



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Nord
Bezirksversammlung

Kleine Anfrage nach § 24 BezVG öffentlich von Herrn Ploß, CDU	Drucksachen-Nr.: 20-1792
	Datum: 27.07.2015
	Aktenzeichen: 123.30-11

Beratungsfolge	
	Datum
Gremium	

Bessere Beleuchtung der Wegeverbindung U-Bahnstation Borgweg-Planetarium (II)
Kleine Anfrage Nr. 129/2015 von Herrn Ploß, CDU-Fraktion

Sachverhalt:

Die Wegeverbindung zwischen der U-Bahnstation Borgweg und dem Planetarium ist nur unzureichend beleuchtet. Der Regionalausschuss Eppendorf-Winterhude hatte sich daher auf Initiative der CDU-Fraktion bereits am 17. Juni 2013 darauf verständigt, dass das Bezirksamt zusammen mit Herrn Kraupe (Direktor des Planetariums) eine Wegeverbindung benennen möge, die stärker beleuchtet werden soll (vgl. Niederschrift der Sitzung des Regionalausschusses Eppendorf-Winterhude vom 17.6.2013). In der Antwort auf meine Kleine Anfrage 139/2014 teilte das Bezirksamt mit, dass zwischen Bezirksamt und Herrn Kraupe in dem Zusammenhang „der östlich verlaufende Weg parallel zur Otto-Wells-Straße bis zur Planetariumsschneise“ abgestimmt wurde.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Herrn Bezirksamtsleiter:

- 1) *Wie ist der aktuelle Stand in der o.g. Angelegenheit?*

Nach derzeitigem Stand ist eine Realisierung einer besseren Beleuchtung der Zuwegung zum Planetarium in drei Abschnitten vorgesehen.

Abschnitt 1: Otto-Wells-Straße zwischen Südring und Hauptachse des Planetariums

Um Ungleichmäßigkeiten der Ausleuchtung des östlichen Gehweges zu beseitigen, werden bei der vorhandenen Straßenbeleuchtung der Otto-Wells-Straße die wenigen bestehenden großen Abstände zwischen den Masten verringert.

Abschnitt 2: „Grünweg“ westlich Otto-Wells-Straße

Der abgesetzte westliche „Grünweg“ von der Höhe des Landhauses Walter bis zur Hauptachse

des Planetariums wird mit einer Masttrasse und einer gut abgeschirmten technischen Leuchte ausgestattet. Der westliche „Grünweg“ vom Südring bis zur Höhe des Landhauses Walter wird durch die vorhandene Straßenbeleuchtung mit beleuchtet. Daher ist eine separate Beleuchtung dieses Wegteils aus wirtschaftlichen Gründen nicht vertretbar.

Abschnitt 3: Hauptachse Planetarium

Rechtzeitig zur Wiedereröffnung des Planetariums zum Frühjahr 2017 ist beabsichtigt bis dahin die Beleuchtungsanlagen der Hauptachse altersbedingt zu erneuern.

- 2) *Wie hoch wären die Kosten, um den östlich verlaufenden Weg parallel zur Otto-Wells-Straße bis zur Planetariumsschneise stärker zu beleuchten?*

Die Frage kann das Bezirksamt nicht selbst beantworten. Hier wäre der LSBG zuständig. Dem Fragesteller wird daher eine Anfrage gem. § 27 BezVG empfohlen.

- 3) *Wann könnte die verbesserte Beleuchtung realisiert werden?*

Die Maßnahmen zum Abschnitt 1 und 2 werden in Kürze beauftragt werden. Für den dritten Abschnitt sind weitere Gespräche im Herbst 2016 erforderlich.

29.07.2015

Annemarie Weidemann

Anlage/n:

Keine